Tiefbaubruchfeld Grube Agnes

Schlagwörter: Untertagebergwerk
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Plessa
Kreis(e): Elbe-Elster
Bundesland: Brandenburg



Tiefbaubruchfeld Grube Agnes
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



1894 wurde die Grube Agnes bergbehördlich angemeldet und mit dem Kohleabbau im Tiefbau begonnen. Die Bruchfelder mit zahlreichen Pingen sind im Waldgebiet westlich des Randschlauchs des 1958 eingestellten Tagebaus Agnes noch erhalten. Die Grube Agnes wurde bereits ab 1902 als Tagebau weitergeführt.

Datierung:

- Entstehung: 1894-1897

Quellen/Literaturangaben:

- http://blha-recherche.brandenburg.de/detail.aspx?ID=83765 (Stand: 01.09.2022)

BKM-Nummer: 32002201

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Tiefbaubruchfeld Grube Agnes

Schlagwörter: Untertagebergwerk

Ort: Plessa
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 28 47,5 N: 13° 37 16,67 O / 51,47986°N: 13,6213°O
Koordinate UTM: 33.404.260,43 m: 5.704.090,83 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.404.358,08 m: 5.705.927,81 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Tiefbaubruchfeld Grube Agnes“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002201 (Abgerufen: 24. November 2026)

Copyright © **LVR**